

Transformation ist auch Know-how

Die öffentliche Hand zählt zu den wichtigsten Kunden des IT-Dienstleisters Abraxas Informatik. Patrick Kohler, Leiter Verkauf Gemeinden, verrät, wie und weshalb sich Abraxas seit rund einem Jahr mit den Weiterbildungen der «Abraxas Academy» an die Zielgruppe von Führungs- und Fachpersonen und IT-Fachleuten in der Verwaltung richtet.

Die Relevanz von Awareness-Trainings in der Cybersecurity wird heute von niemandem mehr bezweifelt. Geht es allerdings um das Wissen zur Digitalisierung im Allgemeinen, so mangelt es vielfach noch am Verständnis für diese Veränderungsprozesse. Neue Themen verunsichern und lassen Menschen abweisend reagieren.

Auf zur digitalen Maturität!

Um diese Transformationsprozesse anzustossen, hat Abraxas gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Verwaltungspraxis ein Weiterbildungsangebot speziell für Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung entwickelt. In kurzen und knackigen Impuls-Referaten von rund einer Stunde erhalten die Teilnehmenden Einblicke in aktuelle Entwicklungen und spannende Use Cases – ohne dass diese den Ruch einer Verkaufveranstaltung haben. Vermittelt wird Wissen für die digitale Praxis. Im Gegensatz zu anderen Angeboten auf dem Markt liegt der Fokus auf dem direkten Nutzen für die eigene tägliche Arbeit.

Breite Themenvielfalt

2022 ist die Abraxas Academy mit insgesamt fünf Webinaren durchgestartet. Dozenten der Fachhochschule Graubünden FHGR und der Ostschweizer Fachhochschule OST referierten zu Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung respektive zu New Work; Vertreter der Stadt Zug gaben Einblick in die Digitalisierungsstrategie der dortigen Verwaltung; und Abraxas-Expertinnen zeigten auf, wie Bund, Kantone und Gemeinden bei der Digitalisierung der Verwaltung zusammenspielen. Das

Interesse an einer solchen unkomplizierten Art der Wissensvermittlung ist hoch – im Schnitt nehmen gut 40 Personen teil – und die Rückmel-



Der Autor

Patrick Kohler, Leiter Verkauf
Gemeinden, Abraxas Informatik AG

dungen der Teilnehmenden sind durchgehend positiv. Geschätzt wird in erster Linie, dass man sich «auf einfache Art mit wenig Zeitaufwand Inputs zu einem spezifischen Thema holen» kann.

Abraxas Academy 2023 und weiter

Auch für 2023 will Abraxas deshalb an der Academy festhalten. Einerseits planen wir wiederum etwa fünf kostenlose Webinare zu Themen wie Datenkompetenz, Cybersecurity, agiles und digitales Leadership und anderen. Andererseits wollen wir die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Graubünden ausbauen und regelmässig ein Modul zu «Transformation verstehen» anbieten. Inhalte hier wären Grundlagen der Digitalisierung, E-Government und digitale Verwaltung sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen. Eine vertiefte, weiterführende Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen wird 2023 geprüft.

ABRAXAS ACADEMY

Nächste Termine

- 15.11.2022: Mit kleinen Schritten zur digitalen Verwaltung – Jürgen Planitzer (FHGR)
- 7.2.2023: Cybersecurity für Verwaltungen – Prof. Dr. Christian Thiel (OST)
- 30.3.2023: Datenkompetenz als Grundlage für eine moderne Verwaltung – Matthias Mazenauer (Kanton Zürich)

www.abraxas.ch/academy



Das Dossier
finden Sie auch
online

www.netzwoche.ch



Mit der Abraxas Academy digitalisiert das St. Galler IT-Unternehmen die Schweiz. Bild: Abraxas

«Abraxas Academy fokussiert auf die Menschen in der Digitalisierung»

Nina Fischer ist verantwortlich für Entwicklung und Programmgestaltung der Abraxas Academy. Im Interview erklärt sie, weshalb man beim St. Galler IT-Unternehmen Verwaltungsmitarbeitende als zentralen Erfolgsfaktor für die digitale Transformation der öffentlichen Hand erkannt hat.

Interview: Tanja Mettauer

Warum braucht es die Abraxas Academy?

Nina Fischer: Die Academy bietet Verwaltungsmitarbeitenden die Möglichkeit, sich über das Thema «Digitalisierung» zu informieren und sich mit anderen auszutauschen – ohne zwingend vor Ort sein zu müssen. Die Referate sind sehr praxisnah und die teilnehmenden Kunden und Interessierte profitieren von Best Practices und wertvollem Wissen für ihren Alltag. Die Academy ist eine Plattform für den Austausch mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis.

Welche Themen stehen bei der Wissensvermittlung im Vordergrund?

Am besten für unsere Academy-Session eignen sich aktuelle Digitalisierungsthemen, die auch sehr praxisnah sind. Uns geht es darum, die Teilnehmenden mit neuesten Entwicklungen aus der Welt der Digitalisierung zu versorgen. Digitale Transformation bedeutet eben nicht nur, die Technik upzudaten, sondern auch die Menschen mit den neuen Möglichkeiten vertraut und digital fit zu machen. 2023 werden wir uns mit aktuellen Themen wie Cybersecurity, Datenkompetenz, digitales/agiles Leadership und vieles mehr beschäftigen. Die Academy fokussiert also auf die Kompetenzen der Menschen im Prozess der Digitalisierung.

Warum genügt die reine Einführung einer neuen digitalen Lösung – ohne Change Management – in der öffentlichen Verwaltung nicht, um den entsprechenden Nutzen – wie Effizienz, Kostenersparnis, Durchgängigkeit etc. – zu erbringen?

Wie auch in anderen Unternehmen ist es bei öffentlichen Verwaltungen nicht anders: Gutes Change Management ist wichtig, damit weitreichende Veränderungen von der Belegschaft akzeptiert und dauerhaft etabliert werden können. Dabei ist es unabdingbar, dass die Mitarbeitenden die bevorstehenden Veränderungen verstehen und keine Angst davor haben. Besonders, wenn es um die digitale Transformation geht, ist es daher wichtig, innerhalb von Schulungen oder Ähnlichem neue Tools und Arbeitsprozesse zu erklären und schrittweise einzuführen.

Wer soll konkret an solchen Weiterbildungen teilnehmen und warum?

Angesprochen sind Digitalisierungsbeauftragte von Städten und



Nina Fischer, ICT-Beraterin, Abraxas Informatik AG.

Gemeinden – insbesondere IT-Verantwortliche sowie Personen, die sich dafür interessieren. Weil wir Praxis und Wissenschaft verschmelzen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, mit denen sie sonst nicht in Kontakt kommen würden. Die Academy versteht sich als Drehscheibe von Themen und Akteuren.

Welche Kompetenzen bringen die Dozenten der Abraxas Academy mit?

Die Dozierenden kommen aus Wissenschaft und Praxis. Wir pflegen eine enge Kooperation, etwa mit der FHGR Fachhochschule Graubünden und anderen Hochschulen. Somit sind wir am Puls der Zeit, was auch den wissenschaftlichen Diskurs betrifft. Andere Dozierende aus der öffentlichen Verwaltung können direkt aus ihrer jeweiligen Praxis über aktuelle Vorhaben und Projekte berichten.